Die eidgenössische Militärgesellschaft zu Langenthal, Montag am 1. August 1842

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Helvetische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **9 (1842)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die eidgenössische Militärgesellschaft zu Langenthal, Montag am 1. August 1842.

Protokoll.

Präsident: Herr Albert Kurz, Major, zu Bern.

Kassier: Herr Friedr. Rud. Walthard, Kommandant, von Bern.

Aktuar: Herr Alfred Ganguillet, Hauptmann, zu Bern.

1. Die Herren Offiziere, ungefähr 250 an der Zahl, aus den Kantonen Zürich, Bern, Aargau, Solothurn, Luzern, Glarus, Thurgau und Basellandschaft, versammelten sich um halb 9 Uhr vor dem Gasthofe zum Kreuz und marschirten in festlichem Zuge, auf 4 Gliedern, unter dem Donner der Kanonen und dem Geläute der Glocken, die eidgenössische Fahne voran und an der Spitze des Zuges das Langenthaler Kadettenkorps, nach der Kirche.

2. In derselben angelangt, eröffnete der Präsident, Herr Major Kurz, die Versammlung mit einer Rede *), worin er die anwesenden Waffenbrüder willkommen hieß und an das vor zwanzig Jahren in Langenthal stattgefundene Fest eidgenössischer Offiziere erinnerte. Er sagte ferners, die heutige Versammlung sei die zehnte seit der Gründung der Gesellschaft und wenn man auf das Wirken derselben

*) Die vollständige Eröffnungsrede, die Arbeiten der Herren Wild, Massé und Sinner, und der Bericht des Thurgauischen Vereins folgen nach dem Protokoll.